



STRABAG
**KUNST
FORUM**

**STRABAG
ARTAWARD
3/07**

Robert Muntean

Without a sound

Zeitgleich mit seiner Ausstellung in der Wiener Galerie Gerersdorfer präsentiert der aus der Steiermark stammende Künstler Robert Muntean in der Strabag Artlounge neueste großformatige Arbeiten. Nach seinem Studium in Wien an der Akademie der bildenden Künste zog der Künstler nach Leipzig wo er heute lebt und arbeitet.

Robert Munteans Affinität zu Haltungen musikalischer Produktion spiegelt sich in dieser Form des Schaffensprozesses wider. So wird, wie von ihm selbst bekundet, Musik häufig als formaler Gradmesser des eigenen malerischen Bildprozesses verwendet. Die Entwicklung eines Bildes ist daher vergleichbar mit dem Aufbau eines Musikstückes bei dem es auf feinste Differenzierung und Verschiebungen in der Intensität und Lautstärke ankommt und somit Lärm, zum Inhalt geworden, selbst melodische Qualitäten annimmt. Malerische Flächen werden dann nicht als visuelle Zitate lesbar- und erfahrbar gemacht, sondern entfalten ihre differenzierenden Strukturen: Lärm und Rauschen. Und an diesem Nullpunkt, sozusagen im Auge des Taifuns, erwartet uns als Abwesenheit Stille.

Max Benkendorff, Künstler aus Leipzig

Einladung

Das Strabag Kunstforum freut sich, zur Ausstellung von Robert Muntean, Gewinner des Strabag Art Award 2007, herzlich einzuladen.

Donnerstag, 18.10.2007, 18:30 Uhr
In der Artlounge im Strabag Haus
Ausstellungsdauer: 19.10. - 23.11.2007

Begrüßung: Barbara Baum, Strabag Kunstforum
Zur Ausstellung: Mag. Silvie Aigner, Kunsthistorikerin

www.strabag-kunstforum.at